

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

**Theaterzettel. 1796-1939
1905-1906**

27.4.1906



Großherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe.

Freitag, den 27. April 1906.

60. Abonnements-Vorstellung der Abteil. C (graue Abonnementskarten).

Neu einstudiert:

Ein Glas Wasser,

oder:

Ursachen und Wirkungen.

Luftspiel in fünf Akten von Eugen Scribe, übersetzt von Cosmar.

Leiter der Aufführung: Gustav Schefranek.

Personen:

| | |
|---|---------------------|
| Königin Anna von England | Melanie Ermarth. |
| Herzogin Marlborough | Marie Frauendorfer. |
| Henry von St. John, Vicomte von Bolingbroke | Hugo Höcker. |
| Masham, Fähndrich im Garde-Regiment | Fritz Soot. |
| Abigail, eine Verwandte der Herzogin | Alwine Müller. |
| Marquis von Torey, Ludwig XIV. Gesandter | Wilhelm Kempf. |
| Thomson, Türsteher der Königin | Herm. Kesselträger. |
| Lady Albermale | Marie Genter. |
| Sir James Harley, Parlamentsmitglied | Hermann Benedict. |
| Ceremonienmeister | Emil Hunkler. |
| Kammerdiener | Josef Mark jr. |
| Herren und Damen vom Hofe. Parlamentsmitglieder. | Lafaien. Pagen. |

Szene: Saint James Palast in London. Zeit: 1711.

Die große Pause findet nach dem dritten Akte statt.

Anfang: **sieben** Uhr. Ende: halb zehn Uhr.
Kasse-Öffnung: **halb 7** Uhr.

Der freie Eintritt ist für heute aufgehoben.

Preise der Plätze. Balkon I. Abt. M 5.—, Sperrsiß I. Abt. M 4.— u. s. w.

Unpäßlich: Käthe Warmersperger. **Krank:** Zdenka Fassbender.

Die Zurücknahme von gelösten Eintrittskarten kann nur bei **Stückänderung** stattfinden. Damit an den Kassen durch Geldwechseln kein Aufenthalt entsteht, wird nur abgezähltes Geld angenommen.

Die General-Direktion des Großh. Hoftheaters richtet an das Publikum die Bitte, nach Schluß der Vorstellung beim Verlassen des Hauses die Notausgänge benutzen zu wollen; selbstverständlich bleiben auch die regelmäßigen Ausgänge geöffnet.

Die Besucher des Hoftheaters werden dringend gebeten, sich pünktlich zu Beginn der Vorstellungen einzufinden, da man sich sonst, um unliebsame Störungen zu vermeiden, genötigt sehen müßte, den Zutritt bis zur nächsten Pause zu verwehren.

Samstag, den 28. April: **20.** Vorstellung außer Abonnement. Einmaliges Gastspiel der Gr. Bad. Kammerjängerin Luise Neuß-Beise: **Götterdämmerung.** Anfang **6** Uhr.

Sonntag, den 29. April: **61. B. Hoffmanns Erzählungen. Phantastien im Bremer Ratskeller.**

Montag, den 30. April: **61. C. Macbeth.**